

PROGRAMM 2018

FREITAG, 01.06.2018

18.00 Uhr Literatur & Jazz
mit Erwin Steinhauer, Lori Williams &
Christian Havel Quintett

20.00 Uhr Jazz Mendt Live / Live auf ORF NÖ
Marianne Mendt präsentiert
die MM Jazztalente, begleitet von der MM Band

IN DER CAFETERIA:
ANNA TSOMBANIS & BAND

SAMSTAG, 02.06.2018

18.00 Uhr Ina Regen & Band
Ina Regen (voc., p.),
Florian Cojocar (backing voc., guit), Christian Steinkogler (guit),
Otto-Andreas Bruckner (b), Roman Baumgartner - (dr)

20.00 Uhr From Monk To Bernstein
mit der MM Big Band und den jungen Talenten der
MM Jazznachwuchsförderung. Die besten Songs der Jahrhundert-
komponisten Monk und Bernstein. Special Guest: Ina Regen

22.00 Uhr Mike Mainieri Meets
The Upper Austrian Jazzorchestra
Der Vibraphonist Mike Mainieri ist mit dem UAJO auf Jubiläumstournee

IN DER CAFETERIA:
ANNA MAURER & BAND

KARTEN UNTER:
02742 908080 600

IMPRESSUM:

Fotocredits: Andreas Müller, Günther Huber; Manfred Baumann, Sarah Katharina, Nancy Horowitz, UAJO, Lori Williams
Grafik: VVA Grafik, Ronny Lechleitner

01.06.2018 UND 02.06.2018 IN DER BÜHNE IM HOF ST. PÖLTEN

Gesamtleitung: Marianne Mendt • Organisation: Günther Huber

WWW.MMJAZZFESTIVAL.AT



Kartenverkauf:

BÜHNE IM HOF

Julius-Raab-Promenade 37 • A-3100 St. Pölten
Tel.: +43 (0)2742 / 352 291
karten@buehneimhof.at
www.buehneimhof.at

Kartenpreise: Kartenpreise: EUR 30,- / Tag
Festival Pass: EUR 45,- für beide Tage

Kartenverkauf: Mo-Fr. 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
+43/2742/908080-600

BIM
BÜHNE
IM HOF

Wir danken unseren Freunden & Sponsoren



13. JAZZ FESTIVAL 2018



01.06.2018 UND 02.06.2018 IN DER BÜHNE IM HOF ST. PÖLTEN

WWW.MMJAZZFESTIVAL.AT

VORWORT

MARIANNE MENDT

Ihr Lieben,

13 ist ja für viele eine *Glückszahl*. Ich bin zwar nicht
abergläubisch, aber das Programm meines 13. Festivals
macht mich einfach *glücklich*.

Nicht nur, weil ich Ihnen Weltstars wie Lori Williams und
Mike Mainieri, zwei der besten Big Bands, das Christian-Havel-Quintett, die MM Band
und meinen Lieblingsschauspieler und Kollegen Erwin Steinhauer präsentieren darf,
sondern weil auch dieses Mal so viele Junge das Programm bestreiten werden.

Da haben wir zunächst einmal Ina Regen, die ich 2006 im Rahmen der MM Jazz-
nachwuchsförderung entdeckt und immer wieder in meinen Programmen als Gast
eingeladen habe. Daher freut es mich umso mehr, dass ihr nun zu Recht eine große
Karriere bevorsteht - das macht mich *glücklich*, weil sie eine phantastische Sängerin
und Komponistin ist.

Dann die beiden jungen Damen Anna & Anna, die Freitag und Samstag in der Cafeteria
ihr Programm präsentieren. Beides sind Entdeckungen der Jazznachwuchsförderung.
So auch die 20 „neuen“ Jungen, die wir im Laufe der Saison 17/18 in Österreich ent-
deckt haben und wir immer wieder „baff“ sind, wieviel Talente es gibt, wieviel Bega-
bung, Können und Liebe zur Musik, speziell zum Jazz, sie haben.

Das 13. Festival soll ihnen *Glück* bringen und ein
Sprungbrett für eine große Karriere sein.

Viel Spass und keep swingin'
Eure *glückliche* Marianne Mendt



M. Mendt

LANDESHAUPTFRAU NIEDERÖSTERREICH JOHANNA MIKL-LEITNER

Wichtiger Impuls für Kulturleben in Niederösterreich

Es ist ein ganz besonderes Fest für die Augen und Ohren, das die Besucherinnen und
Besucher beim MM Jazzfestival in der „Bühne im Hof“ in St. Pölten erwartet. Dabei
wird jungen und talentierten Jazzmusikern, begleitet von professionellen Musikern,
die Möglichkeit geboten, vor Publikum ihr Talent und ihr Können unter Beweis zu
stellen. Das MM Jazzfestival hat sich dank seiner Beständigkeit zu einem exzellenten
Botschafter für Niederösterreichs lebendiges, buntes und abwechslungsreiches Kul-
turleben entwickelt.

Niederösterreich legt einen besonderen Wert auf die Kulturarbeit und schafft mit
attraktiven Standorten und Investitionen in die Infrastruktur die Grundlage für eine
erfolgreiche Kulturszene. Das breite kulturelle Angebot hebt die Lebensqualität,
macht den Standort Niederösterreich international einzigartig, sichert Arbeitsplätze,
fördert den Tourismus und damit die Wirtschaft. Dadurch ist es gelungen, rund 25.000
neue Arbeitsplätze zu schaffen und jährlich eine Wertschöpfung von 1,1 Milliarden
Euro zu erzielen.

Die Idee zum MM Jazzfestival ist mittlerweile zu einer breiten Initiative geworden,
die sehr gut in die vielfältige Kulturlandschaft passt. In diesem Sinne wünsche ich
dem Team rund um Prof. Marianne Mendt viel Erfolg und gutes Gelingen und den
Besuchern und Zuhörern gute Unterhaltung und viel Spaß bei der dreizehnten Auf-
lage des Marianne Mendt Jazzfestivals. Den Künstlerinnen und Künstlern sage ich ein
herzliches Dankeschön für ihr Engagement und die viele Arbeit.

J. Mikl-Leitner

